

### Jahresbericht 2019

Der Vorstand tagte im vergangenen Jahr vier Mal. Die ordentliche Delegierten-Versammlung wurde am 15. März 2019 durchgeführt.

Walter Bivetti, Hinwil, trat 2018 altershalber als eidg. Ersatz-Delegierter zurück. Als Nachfolgerin konnte der FDP Kanton Zürich - nach langer Suche - Jessica Brestel, Gossau, gemeldet werden, die an der a.o. Juni DV der Kantonalpartei gewählt wurde.

Die Kantonalpartei stellte fest, dass die ordentlichen Einnahmen aus den Mitgliederbeiträgen dauernd sinken und grössere Spenden ausbleiben. Das wird zu einem Finanzengpass führen.

Es wurde deshalb ein Appell an alle Ortsparteien gemacht, aktiv Mitgliederwerbung zu betreiben.

Auch im Bezirk Hinwil sinken die Mitgliederzahlen, was unsere Finanzen im Moment noch nicht aus dem Lot bringt. Trotzdem müssen alle Ortsparteien neue junge Mitglieder suchen, um die Abgänge kompensieren zu können und neue Kandidatinnen und Kandidaten bei den verschiedenen Wahlen präsentieren zu können.

Das Hauptthema des vergangenen Jahres waren Wahlen aller Art im Bezirk, dem Kanton und National.

Unsere Kantonsratsliste war schon im Vorjahr aufgestellt worden und der Fokus lag auf der Wahlwerbung mit unserem Ziel, dass aus dem Bezirk Hinwil wieder zwei FDP Kantonsräte im Rat Einsitz nehmen. Dass dies Tatsache geworden ist, basiert auf verschiedenen Faktoren. Ein fast einheitlicher Auftritt der FDP im ganzen Kanton, ein aktiver Wahlkampfleiter (Sven Zollinger), aktive Ortsparteien bei Standaktionen und Wildplakatierung sowie die Aktivierung unserer Mitglieder mit einem adressierten Brief und zwei personalisierten Mails. Die Idee dazu holte der Präsident in einem zufälligen Gespräch mit einem internationalen Wahlberater an der Roadshow der FDP Kandidaten für den Regierungsrat. Das Credo von Dr. Perren war: "aktiviert eure Mitglieder und deren Umfeld, das ist kostengünstiger als Einzel- oder Zufallswähler zu gewinnen."

Als Kandidat für die Regierungsratswahlen stellte sich aus unserem Bezirk Jörg Kündig zur Verfügung. Leider hatte er mit dem gewählten Modus, einer Vorwahl aus 3 Kandidaten, keine grosse Chance, obwohl er sehr sachbezogen argumentierte und sein breites Wissen in die Waagschale werfen konnte.

Für die Nationalratsliste wurden aus unserem Bezirk Jörg Kündig, Barbara Schoch und Stefan Lenz nominiert. Das würde etwa dem Proporz nach Einwohnerzahlen entsprechen.

Aus welchen Gründen auch immer, wurde Stefan Lenz nicht auf der Liste platziert und Jörg Kündig wurde schlechter platziert, als er vor 4 Jahren abgeschlossen hatte.

### Bezirk Hinwil

Einzig Barbara Schoch freute sich, dass sie als Neue nicht am Schluss der Liste platziert war.

An der Sitzung des kantonalen Vorstands mit den Bezirkspräsidenten wurde von den Landbezirken bemängelt, dass die Liste unausgeglichen war und Kandidaturen der Städte übervertreten waren. Man einigte sich, das bestehende Reglement für die Nationalratswahlen zu überarbeiten. Da ich einen Diskussionsvorschlag dazu machte, wurde ich in die Kommission gewählt, welche das Reglement überarbeiten soll. Diese - zeitlich limitierte - Aufgabe werde ich auch nach dem Rücktritt als Bezirkspräsident noch wahrnehmen.

Das eidgenössische Wahlfinale mit einem zweiten Wahlgang für Ruedi Noser als Ständerat, war die Frühstückseinladung im Restaurant von Garten Meier in Dürnten, welche gut besucht war.

Nach dem Rücktritt des Statthalters hatten die SVP und die CVP je einen Kandidaten aufgestellt, welche vom Vorstand zu einem Hearing eingeladen wurden. Wir unterstützten einstimmig den Kandidaten Dr. Wolfgang Harder, der auch gut gewählt wurde.

Auch die Erneuerungswahl für das Bezirksgericht für die Amtsdauer 2020 – 2026 musste angepackt werden. Da keine Rücktritte vorlagen, wollte die PVK des Bezirks eine gemeinsame Liste mit den Bisherigen einreichen. Da die Grünen noch von einem zusätzlichen Kandidaten sprachen, ohne Namen zu nennen, entschlossen sich die Parteien der bisherigen Richterinnen und Richter, einen gemeinsamen Vorschlag einzureichen. Da keine weitere Nomination gemeldet wurde, wird das Bezirksgericht in stiller Wahl wiedergewählt.

Wir führten zwei öffentliche Anlässe mit Firmenbesuchen durch.

Am 5. März 2019 besuchten wir die BELIMO in Hinwil, welche mit ihren Antrieben und Sensoren auf dem Weltmarkt tätig ist. Wir lernten eine moderne, klar strukturierte Fabrikation kennen ohne die es nicht möglich wäre, auf dem Weltmarkt tätig zu sein

Am 19. September 2019 besuchten wir die Gemüsebaufirma Beerstecher AG mit ihren Gewächshäusern direkt neben der KEZO. Von dort wird Wärmeenergie zur Heizung der Gewächshäuser und zur Erwärmung des Brauchwassers bezogen, ohne die nicht das ganze Jahr produziert werden könnte. Die Beerstecher AG hat ihre Produktion bis ins letzte Detail ökologisch aufgebaut.

Bei beiden Firmenbesuchen meldete sich eine grosse Anzahl Parteimitglieder und weitere Personen an, sodass an beiden Orten zusätzliche Führer zur Verfügung gestellt wurden.

Für die Nachfolge der Kassierin Daniela Schoch, konnte mit Reto Steinmann, Gemeinderat in Seegräben, ein kompetenter Nachfolger gefunden werden.

Nach grossen Anstrengungen konnte ein Nachfolger für den Präsidenten gefunden werden. Reinhard Hirzel stellt sich für zwei Jahre als Bezirkspräsident zur Verfügung

Markus Grunder, Präsident FDP. Die Liberalen Bezirk Hinwil